

Abschlussrede für den 10. Jahrgang 2022 (HaF, NeC)

Vor sechs Jahren kamt ihr an unsere Schule und beim Kennenlernfest wurdet ihr von euren Klassenlehrerteams begrüßt. Das waren damals Birgit Hoppe und Christopher Mallon Christine Mohwinkel und Stephan Jahn, Janina Reichert und René Fiedler und Isabella Peruga und Marco Paschke. Wir hoffen natürlich/freuen uns, dass Frau Hoppe und Herr Mallon heute gemeinsam mit euch feiern. Die 10.1 ist die einzige der 4 Klassen, die während der 6 Jahre Schulzeit an der HAG zwei Klassenlehrerteams hatte. Zu Beginn der Klasse 9 übernahm Frau Buller für Frau Hoppe und im 10. Jahrgang löste Herr Bernhardt Herrn Mallon ab.

Traditionell erhalten die 5. Klassen Symbole. Für euren Jahrgang waren es Fabelwesen, die über ganz besondere magische Fähigkeiten verfügen.

10.1 Drache:

Das Bild des feuerspeienden **Drachens** löste in der Geschichte Angst und Schrecken aus, doch der Drache dient auch als Symbol der Wachsamkeit, Stärke, Logik, Klugheit und Stärke. In neuerer Zeit spielt die Figur des Drachens in der Fantasy-Literatur eine Rolle, so auch in der magischen Welt des Harry Potter. Dies bezeugt der im Wappen von Hogwarts enthaltene Wahlspruch der Schule: "Draco dormiens nunquam titillandus" - "**Kitzle nie einen schlafenden Drachen**"

10.2 Greif:

Der magische "Vogel" **Greif** kann die Erscheinungsform eines Mischwesens mit einem Adlerkopf und einem Löwenkörper haben, dessen Vorderbeine in scharfen Adlerklauen und dessen Hinterbeine in kraftvollen Löwenpranken enden. Der Greif kommt in verschiedenen Mythologien des Altertums vor. Er vereint zwei Tiere in sich, die für ihre naturgegebene Macht und Kraft legendär sind:

10.3 Phönix:

Dieses magische Wesen ist ein flammenfarbener Vogel, der sich verbrennt, um sich neugeboren aus der Asche zu erheben. Deshalb gilt der **Phönix** bis heute auch als Symbol der Erneuerung, der Unsterblichkeit und der Wiedergeburt. Er verfügt über magische Kräfte und kann z. B. mit seinen Tränen Wunden heilen oder sich in Luft auflösen, um an einem anderen Ort wieder Gestalt anzunehmen

10.4 Einhorn:

Das **Einhorn** ist mit seinem weißen Pferdekörper und einem spiralförmigen langen Horn mitten auf der Stirn weltweit aus vielen Mythologien bekannt und gilt als Sinnbild von Reinheit und innerer Kraft. Horn, Haare und Blut des Einhorns haben überaus mächtige magische Kräfte. Das silbrig glänzende Einhornblut verfügt über enorme Heilkräfte. Mit der ihm innewohnenden Kraft kann es sogar jemanden am Leben erhalten, der keine eigenen Lebenskräfte mehr hat.

All diese magischen Fabelwesen spielen z. B. auch in Harry Potters Welt eine wichtige Rolle und so kommt es uns vor, dass die Hannah-Arendt-Gesamtschule doch ein bisschen an Hogwarts – das Internat Harry Potters – erinnert.

Hattet ihr denn eine zauberhafte Zeit an unserer Schule?

In den sechs vergangenen Jahren gab es dann leider erstmal nur

- Arithmetik statt „Arithmantik“,
- Chemie statt „Alchemie“,
- Naturwissenschaften statt „Magische Tierwesen“,

Immerhin: „Kräuterkunde“ hatten wir auch, im Schulgarten.

„Verteidigung gegen die dunklen Künste“ brauchten wir nicht, wir hatten ja Streitschlichter – oder schlimmstenfalls die Schulsanitäter.

Statt „Zaubertrankkunde“ gab es bei uns es immerhin das Cocktailteam, „Verwandlung“ erlebten wir dann in beeindruckender Weise in der Mottowoche...

Ob das Lehrerkollegium unserer Schule dem von Hogwarts gleicht, müsst ihr individuell entscheiden. Wer euer persönlicher Professor Snape war, wisst ihr selbst am besten.

Hoffentlich habt ihr dennoch magische Erinnerungen an eure sechs Jahre an der Hannah-Arendt-Gesamtschule. Die Schülerinnen und Schüler berichteten uns von einigen unvergesslichen Erlebnissen, denn schließlich stand einiges auf dem Programm:

- *Klassenfahrten:* Da gerieten alle ins Schwärmen. Ob Kennenlernfahrt oder Schloss Dankern oder die Abschlussfahrt z. B. nach Dresden – zwar wurden die Fahrten durchaus unterschiedlich bewertet, doch in einem waren sich alle einig: Eine Klassenfahrt ist etwas, an das man sich gerne erinnert, weil so der Teamgeist und das Zusammengehörigkeitsgefühl nachhaltig gestärkt wurden. Diese gemeinsamen Erinnerungen werden die Schulzeit überdauern.
- *Klassengemeinschaft:* Egal, ob 10.1, 10.2, 10.3 oder 10.4 – alle Klassen sind überzeugt davon, dass sie im Laufe der Jahre – trotz anfänglicher Schwierigkeiten - eine tolle Gemeinschaft entwickelt haben, in der sich alle aufeinander verlassen können und zusammenhalten, wenn es darauf ankommt.
- *Besonderheiten:* „Wir sind eine Klasse von Individualisten“ Vielfalt und Heterogenität kennzeichnen unsere Schule – sie sind unsere Markenzeichen, ebenso wie Toleranz gegenüber Andersdenkenden. Unsere Schülerinnen und Schüler schätzen es, dass hier nicht alle gleich sind, sondern in ihrer Einzigartigkeit wahrgenommen werden und diese weiterentwickeln dürfen.
- *Umgang mit Lehrerinnen und Lehrern:* „Wir sind ganz schön laut!“ erzählten mir einige Schülerinnen und Schüler. „Und wenn wir jemanden

nicht mögen, dann geht gar nichts!“ – Glücklicherweise kam das nicht oft vor. Denn wenn unsere 10er mit ihren Lehrerinnen und Lehrern gut auskamen, waren sie bereit, allein und im Team Höchstleistungen zu erbringen – und das sehr erfolgreich!

Corona hat die letzten beiden Jahre unserer gemeinsamen Schulzeit sehr beeinflusst. Distanz-, Wechsel-, Hybrid-, Präsenzunterricht – darauf mussten wir uns alle einstellen – auch für uns Lehrerinnen und Lehrer war das eine riesige Herausforderung, die uns aber auch einiges neues Wissen vermittelt hat. Wir haben nicht nur alle unsere digitalen Kompetenzen verbessert, sondern haben auch einiges Neues über euch erfahren, zum Beispiel über eure Schlafgewohnheiten in morgendlichen Videokonferenzen.

Manche Mutige gaben auch Einblicke in eure Lebens- und Arbeitsbedingungen zuhause (vermutlich hatten diejenigen, die immer ihre Kameras ausgeschaltet hatten, einfach nur ihre Zimmer nicht aufgeräumt?).

Ernsthaft: Diese Zeit war für uns alle eine Herausforderung und die Schulzeit keines anderen Jahrgangs wurde so sehr von der Pandemie beeinflusst wie eure:

- Euer Praktikum musste verschoben und verkürzt werden.
- Viele Dinge, die die Schule bunt und abwechslungsreich machen, fielen aus oder standen, wie Eure Abschlussfahrten, standen lange auf der Kippe.
- Umso höher ist es zu bewerten, dass wir heute hier gemeinsam eure erfolgreichen Abschlüsse feiern dürfen.

Denn trotz aller Schwierigkeiten und Unsicherheiten, die Hygienevorschriften, Abstandsregelungen und Coronatests mit sich brachten – letztlich haben alle Schülerinnen und Schüler einen Abschluss erreicht, die meisten von euch auch denjenigen, den ihr euch gewünscht und auf für den ihr im letzten Schuljahr hart gearbeitet habt.

Vielleicht ist die herausfordernde Zeit der Pandemie, die viele von uns auch sehr runtergezogen hat, auch dafür verantwortlich, dass wir uns zuletzt so oft mit negativen Vorkommnissen beschäftigen mussten. Denn leider haben offenbar manche in der Zeit ohne Klassengemeinschaft und Präsenzunterricht vergessen, dass es für das Zusammenleben und -arbeiten in einer Gemeinschaft Regeln gibt – ob die Hausordnung von Hogwarts oder die Schulregeln der HAG. Bitte habt den Mut, die Zivilcourage, aufzustehen und „Stopp!“ zu sagen, wenn ihr mitbekommt, dass etwas falsch läuft – sei es Vandalismus, Gewalt, Rassismus, Homophobie oder Mobbing! Wir wünschen euch, dass ihr immer Menschen habt, die euch dabei unterstützen und die für euch da sind.

Das war nun aber zum letzten Mal der pädagogische Zeigefinger, denn schließlich sind wir heute Abend hier, um euch, eure Abschlüsse und natürlich die gemeinsame Zeit an der Hannah-Arendt-Gesamtschule zu feiern.

Wir feiern, dass ihr alle nun die Schule mit einem Abschlusszeugnis in der Hand verlasst. Wir vergeben hier und heute 104 Zeugnisse, davon 20 mal einen Hauptschulabschluss, 25 mal die Fachoberschulreife und 59 mal die Fachoberschulreife mit der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

16 von euch treten Ausbildungen in verschiedenen Bereichen an, darunter Mechatroniker, Fliesenleger oder Rechtsanwaltsfachangestellte, um nur einige zu nennen. 37 wechseln zu Berufskollegs, 47 von euch bleiben unserer Schule treu und gehen in die Oberstufe über.

Bestimmt werdet ihr euren Lebensweg erfolgreich gestalten und euer Schicksal selbst in die Hand nehmen, selbst wenn wir gerade in herausfordernden Zeiten leben mit einem auch für uns alle bedrohlichen Krieg in Europa und den ebenso beängstigenden Folgen des Klimawandels. Nehmt diese Herausforderungen an und engagiert euch, die Probleme unserer Zeit aktiv anzugehen, damit ihr optimistisch in die Zukunft blicken könnt.

Das Motto des heutigen Abends „Casino“ lässt vermuten, dass einige von euch alles auf eine Karte setzen wollen oder dass sie daran glauben, dass das ganze Leben ein Glücksspiel sei.

Wir wünschen euch jedenfalls, dass ihr im „*Spiel des Lebens*“ immer zu den glücklichen Gewinnern gehören möget.

Wir danken heute Abend euren Eltern, euren Familien, die euch auf dem Weg zu diesem Abschluss unterstützt (und vielleicht manchmal auch angeschoben oder getreten) haben. Wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Eltern, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Nicht zuletzt gilt unser Dank den Lehrerinnen und Lehrern des Jahrgangs, die mit viel Engagement den Weg zu diesem Abschluss mit euch gemeinsam gegangen sind. Danke an das Team 10 und natürlich an die Abteilungsleiterin Birgit Enste, die heute leider nicht bei uns sein kann. Sie lässt euch herzlich grüßen und freut sich mit euch und Ihnen, liebe Eltern, über die tollen Abschlüsse.

Auch bei dem Vorbereitungsteam für die Gottesdienst und der Vorbereitungsgruppe für die Abschlussfeier bedanken wir uns ganz herzlich. In einem so schön dekorierten Saal lässt es sich wunderbar feiern.

Um zurück nach Hogwarts zu kommen und in die Welt der Fabelwesen: Wenn euch jemand zu Beginn eurer Schulzeit erzählt hätte, dass eure Schulzeit über 2 Jahre von einer neuartigen Krankheit überschattet werden würde, hättet ihr das sicher auch für Fantasy gehalten.

Aber vielleicht gibt es ja da draußen doch auch Phönixe, Greife, Drachen oder Einhörner? Vielleicht begegnet ihr ihnen ja auf eurem weiteren Lebensweg? Wir wünschen euch für eure weiteren Abenteuer, für alle eure Wege viele magische Momente und spannende und bereichernde Eindrücke und Begegnungen.

Wir gratulieren euch zum erfolgreichen Abschluss 2022!